

Datensatz der eidgenössischen Volksabstimmungen ab 1848

*Christian Bolliger, Yvan Rielle (2008),
jährlich aktualisiert durch Année Politique Suisse*

Codebuch

Bern, 2008

Institut für Politikwissenschaft

Zitiervorgabe

Année Politique Suisse / www.swissvotes.ch (20XX). Datensatz der eidgenössischen Volksabstimmungen ab 1848. Bern: Institut für Politikwissenschaft, Version vom [Datum], URL: <http://www.swissvotes.ch>

Variable	Erklärung	Quellenangabe / Bemerkungen
Formales		
anr	Nummer der Abstimmung gemäss Bundesamt für Statistik	Bundesamt für Statistik.
datum	Datum des Abstimmungstags	Schweizerische Bundeskanzlei.
legislatur	Nummer der Legislatur, in der die Abstimmung stattfindet (gerechnet von Nationalratswahl bis Nationalratswahl)	
legisjahr	Jahre, welche die Legislatur, in der die Abstimmung stattfindet, umfasst	
jahrzehnt	Jahrzehnt, in der die Abstimmung stattfindet	
titel	offizieller Titel der Vorlage	Schweizerische Bundeskanzlei.
stichwort	Zusätzliche Inhaltsangabe oder (wenn zwischen Anführungszeichen) umgangssprachliche Bezeichnung der Vorlage	
anzahl	Anzahl eidgenössischer Vorlagen am selben Datum (Initiativen mit Gegenvorschlag und Stichfrage werden als eine Vorlage gezählt)	
rechtsform	Rechtsform der Abstimmungsvorlage	Schweizerische Bundeskanzlei.
	1 <i>Obligatorisches Referendum</i>	
	2 <i>Fakultatives Referendum</i>	
	3 <i>Volksinitiative (Formulierte und nicht formulierte Initiativen; letztere benötigen kein Ständemehr, vgl. Dokument: "Die Volksrechte in der Schweiz")</i>	
	4 <i>Direkter Gegenvorschlag zu einer Volksinitiative</i>	

Abstimmungsthema nach BFS		
d1e1	Deskriptor 1, Ebene 1 (vgl. Anhang 1)	Bundesamt für Statistik.
d1e2	Deskriptor 1, Ebene 2	dito
d1e3	Deskriptor 1, Ebene 3	dito
d2e1	Deskriptor 2, Ebene 1	dito
d2e2	Deskriptor 2, Ebene 2	dito
d2e3	Deskriptor 2, Ebene 3	dito
d3e1	Deskriptor 3, Ebene 1	dito
d3e2	Deskriptor 3, Ebene 2	dito
d3e3	Deskriptor 3, Ebene 3	dito

Ergebnis		
volk	Nimmt eine Mehrheit des Volks die Vorlage an?	Bis 1980 Bundeskanzlei; ab 1981 Bundesamt für Statistik.
0	<i>nein</i>	
1	<i>ja</i>	
stand	Bei Volksinitiativen und obligatorischen Referenden: Nimmt eine Mehrheit der Stände die Vorlage an?	dito
0	<i>nein</i>	
1	<i>ja</i>	
3	<i>Ständemehr nicht notwendig</i>	
annahme	Rechtlich verbindliches Abstimmungsergebnis	dito
0	<i>Ablehnung der Vorlage</i>	
1	<i>Annahme der Vorlage</i>	
berecht	Anzahl Stimmberechtigte	dito
stimmen	Anzahl eingelangte Stimmzettel (= leere + ungültige + gültige Stimmzettel)	dito
bet	Prozentualer Anteil eingelangter Stimmzettel an Anzahl Stimmberechtigten	dito
leer	leer abgegebene Stimmzettel	dito
ungültig	ungültige Stimmzettel	dito
gültig	gültige Stimmzettel (= Ja-Stimmen + Nein-Stimmen)	dito
volkja	Anzahl Ja-Stimmen	dito
volknein	Anzahl Nein-Stimmen	dito
volkja-proz	Prozentualer Anteil Ja-Stimmen an gültigen Stimmzetteln	dito
kt-ja	Anzahl Kantone mit Ja-Stimmenmehrheit	dito
kt-nein	Anzahl Kantone mit Nein-Stimmenmehrheit	dito
ktjaproz	Prozentualer Anteil der Kantone mit Ja-Stimmenmehrheit	dito

Behörden		
dep	Federführendes Departement (vgl. Anhang 2)	Schweizerische Bundeskanzlei.
	1 Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA)	
	2 Eidgenössisches Departement des Innern (EDI)	
	3 Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement (EJPD)	
	4 Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS)	
	5 Eidgenössisches Finanzdepartement (EFD)	
	6 Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement (EVD)	
	7 Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK)	
	8 Schweizerische Bundeskanzlei (BK)	
br-pos	Position des Bundesrats zur Vorlage	Ab 1978: Erläuterungen des Bundesrats ("Abstimmungsbüchlein"). Bei Initiativen vor 1978: Bundesblatt. Übrige Vorlagen vor 1978: Keine offizielle Angabe.
	1 Befürwortend	
	2 Ablehnend	
	3 Neutral	
bv-pos	Position des Parlaments zur Vorlage	Initiativen ab 1978: Erläuterungen des Bundesrats. Initiativen vor 1978: Bundesblatt, gemäss publiziertem Beschluss.
	1 Befürwortend (bei Referendumsabstimmungen über Behördenvorlagen immer Code 1).	
	2 Ablehnend	
nrja	Anzahl Ja-Stimmen in Schlussabstimmung im Nationalrat	1874 bis 1914 (bis 1919 für Volksinitiativen): Funk 1925; 1947 bis 1986: Sciarini/Trechsel 1996 ab 1987: Parlamentsdienste.
nrnein	Anzahl Nein-Stimmen in Schlussabstimmung im Nationalrat	dito
srja	Anzahl Ja-Stimmen in Schlussabstimmung im Ständerat	1874 bis 1914 (bis 1919 für Volksinitiativen): Funk 1925;

		ab 1987: Parlamentsdienste.
srnein	Anzahl Nein-Stimmen in Schlussabstimmung im Ständerat	1874 bis 1914 (bis 1919 für Volksinitiativen): Funk 1925; ab 1987: Parlamentsdienste.

Behandlungsdauern		
dauer_bv	Anzahl Tage von der Verabschiedung der bundesrätlichen Botschaft bis zum Beschluss des Parlaments. Geht die Vorlage auf eine parlamentarische Initiative zurück, wird ein fehlender Wert ausgewiesen.	Schweizerische Bundeskanzlei.
dauer_abst	Anzahl Tage vom Parlamentsbeschluss bis zum Abstimmungstag	dito
i-dauer_samm	Initiativen: Anzahl Tage von Sammelbeginn bis Einreichung	dito
i-dauer_br	Initiativen: Anzahl Tage von der Einreichung bis zur Verabschiedung der bundesrätlichen Botschaft z.H. des Parlaments	dito
i-dauer_tot	Initiativen: Anzahl Tage von der Einreichung der Initiative bis zum Abstimmungstag	dito
fr-dauer_samm	Fakultative Referenden: Anzahl Tage vom Parlamentsbeschluss bis zum Zustandekommen	dito
fr_dauer-tot	Fakultative Referenden: Anzahl Tage von der bundesrätlichen Botschaft bis zum Abstimmungstag. Geht die Vorlage auf eine parlamentarische Initiative zurück, wird ein fehlender Wert ausgewiesen.	dito
unter_g	Initiativen und fakultative Referenden: Anzahl gültige Unterschriften	dito
unter_u	Initiativen und fakultative Referenden: Anzahl ungültige Unterschriften	dito

Partei parolen		
	9999	Organisation existiert nicht
	1	Ja-Parole
	2	Nein-Parole
	3	keine Parole (ab 1970, vorher Code 66)
	4	leer einlegen (ab 1970, vorher Code 66)
	5	Stimmfreigabe (ab 1970, vorher Code 66)
	66	neutral: keine Parole oder Empfehlung auf leer einlegen oder Stimmfreigabe (bis 1969)
p-fdp		Freisinnig-demokratische Partei der Schweiz Bis 1969: diverse Quellen (vgl. Bolliger 2007, Zürcher 2006); ab 1970: Année Politique Suisse/ Bundesamt für Statistik.
p-cvp		Christlichdemokratische Volkspartei der Schweiz dito
p-sps		Sozialdemokratische Partei der Schweiz dito
p-svp		Schweizerische Volkspartei (bis 1936 BGB Bern) dito
p-lps		Liberale Partei der Schweiz dito
p-ldu		Landesring der Unabhängigen dito
p-evp		Evangelische Volkspartei der Schweiz dito
p-ucsp		Christlichsoziale Partei der Schweiz (von der CVP unabhängige CSP) Année Politique Suisse/Bundesamt für Statistik.
p-pda		Kommunistische Partei/Partei der Arbeit Bis 1969: diverse Quellen (vgl. Bolliger 2007, Zürcher 2006); ab 1970: Année Politique Suisse/ Bundesamt für Statistik.
p-poch		Progressive Organisationen der Schweiz Année Politique Suisse/ Bundesamt für Statistik.
p-gps		Grüne Partei der Schweiz dito
p-sd		Schweizer Demokraten dito
p-rep		Schweizerische Republikanische Bewegung dito
p-edu		Eidgenössisch-Demokratische Union dito

p-fps	Freiheits-Partei der Schweiz	dito
p-lega	Lega dei Ticinesi	dito
p-kvp	Katholische Volkspartei	dito
p-glp	Grünliberale Partei Schweiz	dito

Verbandssparolen (codierung analog Parteiparolen)		
zsa	Zentralverband schweizerischer Arbeitgeber-Organisationen	ab 1970: Année Politique Suisse/Bundesamt für Statistik.
eco	Economiesuisse	1945 bis 1969: diverse Quellen (vgl. Bolliger 2007, Zürcher 2006); ab 1970: Année Politique Suisse/Bundesamt für Statistik.
sgv	Schweizerischer Gewerbeverband	dito
sbv	Schweizerischer Bauernverband	dito
sgb	Schweizerischer Gewerkschaftsbund	dito
cng-travs	Travail.Suisse (bis 14.12.02: Christlichnationaler Gewerkschaftsbund (CNG), danach fusioniert mit VSA)	ab 1970: Année Politique Suisse/Bundesamt für Statistik.
vsa	Vereinigung schweizerischer Angestelltenverbände, nach 2002 fusioniert mit CNG zu TravS.	dito

Wählerstärke der Parteien		
nr-wahl	Jahr der letzten Nationalratswahl vor der Abstimmung	
w-fdp	Prozentualer Wähleranteil der FDP bei der letzten Nationalratswahl vor der Abstimmung.	bis 1917: Gruner 1978; Caramani 2000; ab 1919: Bundesamt für Statistik.
w-cvp	dito	dito
w-sp	dito	dito
w-svp	dito	dito
w-lps	dito	dito
w-ldu	dito	dito
w-evp	dito	dito
w-csp	dito	dito
w-pda	dito	dito
w-poch	dito	dito
w-gps	dito	dito
w-sd	dito	dito
w-rep	dito	dito
w-edu	dito	dito
w-fps	dito	dito
w-lega	dito	dito
w-kvp	dito	dito
w-glp	dito	dito
w-übrige	Summe der Wähleranteile übriger Parteien bei der letzten Nationalratswahl vor der Abstimmung	dito

Elektorales Gewicht im Abstimmungskampf		
ja-lager	Summe der Wähleranteile aller Parteien, welche die Ja-Parole ausgegeben haben	Siehe Angaben zu Parolen und Wählerstärke.
nein-lager	Summe der Wähleranteile aller Parteien, welche die Nein-Parole ausgegeben haben	dito
neutral	Summe der Wähleranteile aller Parteien, welche keine Parole abgegeben haben, Stimmfreigabe oder leer einlegen empfehlen	dito
unbestimmt	Summe der Wähleranteile aller Parteien, von denen die Parole unbekannt ist.	dito

Urheber von Volksinitiativen und fakultativen Referenden		
urheber	Auflistung der Urheber von Volksinitiative und Fakultativen Referenden.	Schweizerische Bundeskanzlei, Année Politique Suisse, eigene Recherchen (Bolliger 2007; Zürcher 2006).

Literatur

- Bolliger, Christian (2007). Konkordanz und Konfliktlinien in der Schweiz. Parteienkooperation, Konfliktdimensionen und gesellschaftliche Polarisierungen bei den eidgenössischen Volksabstimmungen von 1945 bis 2003. Berner Studien zur Politikwissenschaft. Bern: Haupt.
- Caramani, D. (2000). Elections in Western Europe since 1815. Basingstoke, Macmillan.
- Funk, Friedrich Otto (1925). Die eidgenössischen Volksabstimmungen von 1874 bis 1914. Bern: Verlag Dr. Gustav Grunau.
- Gruner, Erich, et al. (1978). Die Wahlen in den Schweizerischen Nationalrat 1848-1919. Wahlrecht, Wahlsystem, Wahlbeteiligung; Verhalten von Wählern und Parteien; Wahlthemen und Wahlkämpfe 1848-1919. Bern: Francke.
- Sciarini, Pascal und Alexandre H. Trechsel (1996). "Démocratie directe en Suisse: l'élite politique victime des droits populaires?" Schweizerische Zeitschrift für Politikwissenschaft 2(2): 201-232.
- Zürcher, Regula (2006). Konkordanz und Konfliktlinien in der Schweiz. Eine Überprüfung der Konkordanztheorie aufgrund qualitativer und quantitativer Analysen der eidgenössischen Volksabstimmungen von 1848 bis 1947. Berner Studien zur Politikwissenschaft. Bern: Haupt.

Anhang 1: Thematische Klassifizierung der Volksabstimmungen gemäss BFS

D1_Ebene1	Text_Ebene1	Text_Ebene1_F
D2_Ebene1		
D3_Ebene1		
01	Staatsordnung	Ordre public
02	Aussenpolitik	Politique étrangère
03	Sicherheitspolitik	Politique de sécurité
04	Wirtschaft	Economie
05	Landwirtschaft	Agriculture
06	Öffentliche Finanzen	Finances publiques
07	Energie	Energie
08	Verkehr und Infrastruktur	Transports et infrastructures
09	Umwelt und Lebensraum	Environnement
10	Soziale Fragen – Sozialpolitik	Politique sociale
11	Bildung und Forschung	Formation et recherche
12	Kultur, Religion, Medien	Culture, religion, médias

D1_Ebene2	Text_Ebene2	Text_Ebene2_F
D2_Ebene2		
D3_Ebene2		
011	Nationale Identität	Identité nationale
012	Politisches System	Système politique
013	Institutionen	Institutions
014	Volksrechte	Droits populaires
015	Föderalismus	Fédéralisme
016	Rechtsordnung	Droit, ordre public et juridique
021	Aussenpolitische Grundhaltung	Principes directeurs
022	Europapolitik	Europe
023	Internationale Organisationen	Organisations internationales
024	Entwicklungszusammenarbeit	Aide en faveur des pays en développement
025	Staatsverträge mit einzelnen Staaten	Relations bilatérales (traités)
026	Aussenwirtschaftspolitik	Politique économique extérieure
027	Diplomatie	Diplomatie
028	Auslandsschweizer	Suisses à l'étranger
031	Öffentliche Sicherheit	Sécurité publique
032	Armee	Armée
033	Landesversorgung	Approvisionnement du pays
041	Wirtschaftspolitik	Politique économique
042	Arbeit und Beschäftigung	Travail et emploi
043	Finanzwesen	Finances
044	Freizeit und Tourismus	Tourisme et loisirs
051	Agrarpolitik	Politique agricole
052	Tierische Produktion	Production animale
053	Pflanzliche Produktion	Production végétale
054	Forstwirtschaft	Sylviculture
055	Fischerei – Jagd – Haustiere	Pêche – chasse – animaux domestiques
061	Steuerwesen	Impôts
062	Finanzordnung	Ordre financier

063	Ausgabenordnung	Dépenses publiques
064	Sparmassnahmen – Sanierungsmassnahmen	Mesures d'économie, mesures d'assainissement
071	Energiepolitik	Politique énergétique
072	Kernenergie	Energie nucléaire
073	Wasserkraft	Energie hydro-électrique
074	Alternativenergien	Energies alternatives
075	Erdöl – Gas	Produits pétroliers et gaz
081	Verkehrspolitik	Politique des transports
082	Strassenverkehr	Trafic routier
083	Schienenverkehr	Chemins de fer
084	Luftverkehr	Trafic aérien
085	Schifffahrt	Navigation
086	Post	Poste
087	Telekommunikation	Télécommunication
091	Boden	Sol
092	Wohnen	Logement
093	Umwelt	Protection de l'environnement
101	Gesundheit	Santé
102	Sozialversicherungen	Assurances sociales
103	Soziale Gruppen	Groupes sociaux
111	Bildungspolitik	Système d'éducation et de formation
112	Schulen	Ecoles
113	Hochschulen	Hautes écoles
114	Forschung	Recherche
115	Berufsbildung	Formation professionnelle
121	Kulturpolitik	Politique culturelle
122	Sprachpolitik	Politique linguistique
123	Religion – Kirchen	Religion – églises
124	Sport	Sports
125	Medien und Kommunikation	Médias et communication

D1_Ebene3	Text_Ebene3	Text_Ebene3_F
D2_Ebene3		
D3_Ebene3		
0121	Bundesverfassung	Constitution fédérale
0122	Verfassungsgebungsverfahren	Procédure de révision constitutionnelle
0123	Gesetzgebungsverfahren	Législation
0124	Wahlsystem	Système électoral
0131	Regierung, Verwaltung	Gouvernement, administration
0132	Parlament	Parlement
0133	Gerichte	Tribunaux
0134	Nationalbank	Banque nationale
0141	Initiative	Initiative populaire
0142	Referendum	Référendum
0143	Stimmrecht	Droit de vote
0151	Territorialfragen	Questions territoriales
0152	Beziehung Bund-Kanton	Relations entre Confédération et cantons
0153	Aufgabenteilung	Répartition des tâches
0161	Internationales Recht	Droit international
0162	Grundrechte	Droits fondamentaux
0163	Bürgerrecht	Droit de cité
0164	Privatrecht	Droit civil

0165	Strafrecht	Droit pénal
0211	Neutralität	Neutralité
0212	Unabhängigkeit	Indépendance
0213	Gute Dienste	Bons offices
0221	EFTA	AELE
0222	EU	UE
0223	EWK	EEE
0224	Andere Organisationen	Autres institutions européennes
0231	UNO	ONU
0232	Andere Organisationen	Autres institutions
0261	Exportförderung	Soutien aux exportations
0262	Zollwesen	Politique douanière
0311	Bevölkerungsschutz	Protection de la population
0312	Staatsschutz	Sûreté intérieure
0313	Polizei	Police
0321	Armee (allgemein)	Armée (aspects généraux)
0322	Militärorganisation	Organisation militaire
0323	Rüstung	Armement
0324	Militäranlagen	Constructions militaires
0325	Dienstverweigerung – Zivildienst	Objection de conscience – service civil
0327	Armeeabschaffung	Suppression de l'armée
0328	Militärische Ausbildung	Formation militaire
0329	Internationale Einsätze	Engagements à l'étranger
0411	Konjunkturpolitik	Politique conjoncturelle
0412	Wettbewerbspolitik	Politique concurrentielle
0413	Strukturpolitik	Politique structurelle
0414	Preispolitik	Prix
0415	Konsumentenschutz	Protection des consommateurs
0421	Arbeitsbedingungen	Conditions de travail
0422	Arbeitszeit	Temps de travail
0423	Sozialpartnerschaft	Partenaires sociaux
0424	Beschäftigungspolitik	Politique du marché du travail
0431	Geld- und Währungspolitik	Politique monétaire
0432	Banken, Börsen, Versicherungen	Banques, bourses, assurances
0441	Fremdenverkehr	Tourisme
0442	Hotellerie und Gastgewerbe	Hôtellerie
0443	Spielbanken – Kursaal – Kasino	Loteries – jeux – casinos
0611	Steuerpolitik	Impôts (aspects généraux)
0612	Steuersystem	Système fiscal
0613	Direkte Steuern	Impôts directs
0614	Indirekte Steuern	Impôts indirects
0811	Agglomerationsverkehr	Transports au sein des agglomérations
0812	Transitverkehr	Trafic en transit
0821	Strassenbau	Constructions routières
0822	Schwerverkehr	Trafic poids lourds
0831	Güterverkehr	Trafic marchandises
0832	Personenverkehr	Trafic voyageurs
0911	Raumplanung	Aménagement du territoire
0912	Bodenrecht	Droit foncier
0921	Mietwesen	Loyers et location
0922	Wohnungsbau – Wohneigentum	Construction de logements et propriété
0931	Umweltpolitik	Politique de protection de l'environnement
0932	Lärmschutz	Lutte contre le bruit

0933	Luftreinhaltung	Qualité de l'air
0934	Gewässerschutz	Protection des eaux
0935	Boden	Sols
0936	Abfälle	Déchets
0937	Natur- und Heimatschutz	Protection des sites et de la nature
0938	Tierschutz	Protection des animaux
1011	Gesundheitspolitik	Politique de la santé
1012	Medizin	Santé publique
1013	Medikamente	Médicaments
1014	Suchtmittel	Produits engendrant la dépendance
1015	Fortpflanzungsmedizin	Médecine reproductive
1021	Alters- und Hinterbliebenenversicherung	AVS
1022	Invalidenversicherung	Assurance-invalidité
1023	Berufliche Vorsorge	Prévoyance professionnelle
1024	Kranken- und Unfallversicherung	Assurance-maladie, assurance-accidents
1025	Mutterschaftsversicherung	Assurance-maternité
1026	Arbeitslosenversicherung	Assurance-chômage
1027	Erwerbsersatzordnung	Allocations pour perte de gain
1028	Fürsorge	Aide sociale
1031	Ausländerpolitik	Politique à l'égard des étrangers
1032	Flüchtlinge	Réfugiés
1033	Stellung der Frau	Condition de la femme
1034	Familienpolitik	Politique familiale
1035	Kinder und Jugendliche	Enfants et jeunesse
1036	Seniorinnen und Senioren	Personnes âgées
1037	Invalide	Invalides
1038	Homosexuelle	Homosexuels
1141	Gentechnologie	Génie génétique
1142	Tierversuche	Expérimentations animales
1251	Medienpolitik	Politique des médias
1252	Presse	Presse
1253	Radio, Fernsehen, Elektronische Medien	Radio et télévision, nouvelles technologies
1254	Medienfreiheit	Liberté de la presse

Quelle: BFS

Anhang 2: Namenswechsel der Departemente seit 1848

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA)	
1848	Politisches Departement
1888	Departement des Aeusseren
1896	Politisches Departement
1979	Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten

Eidgenössisches Departement des Innern (EDI)	
1848	Departement des Innern
1979	Eidgenössisches Departement des Innern

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement (EJPD)	
1848	Justiz- und Polizeidepartement
1979	Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement

Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS)	
1848	Militärdepartement
1979	Eidgenössisches Militärdepartement
1998	Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport

Eidgenössisches Finanzdepartement (EFD)	
1848	Finanzdepartement
1873	Finanz- und Zolldepartement
1979	Eidgenössisches Finanzdepartement

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement (EVD)	
1848	Handels- und Zolldepartement
1873	Eisenbahn- und Handelsdepartement
1879	Handels- und Landwirtschaftsdepartement
1888	Industrie- und Landwirtschaftsdepartement
1896	Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement
1915	Volkswirtschaftsdepartement
1979	Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement
1998	Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK)	
1848	Post- und Baudepartement
1860	Postdepartement
1873	Post- und Telegraphendepartement
1879	Post- und Eisenbahndepartement
1963	Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement
1979	Eidgenössisches Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement
1998	Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation

Bundeskanzlei (BK)	
1848	Bundeskanzlei

Quelle: *Bundeskanzlei*